

N e u.

[20906]

Sieben erschien im Verlage der Buchhandlung der Gohaus'schen Mission in Berlin: Plath, R. G. Ch., deutsche Kolonialmission. Ein Vortrag. 36 Seiten. Br. 50 S ord., 35 S netto.

[20907] Für die in meinem Verlag erschienene Broschüre:

Polapük? Die Weltsprache und ihre Bedeutung für den Völker-Verkehr. Herausg. v. R. Venze.

erbitte ich Ihre erneute Verwendung. Die Nachfrage nach dieser vortrefflich geschriebenen Broschüre wird eine lebhaftere werden, da die Anhänger des Polapük sich täglich mehren.

Leipzig, 22. April 1887.

Verlagsbuchhandlung von G. A. Gloedner.

Künftig erscheinende Bücher.

[20908] Demnächst erscheint:

Die
Ausführung des Zwangsverkaufs
im
Zwangsversteigerungsverfahren.

Ein Beitrag
zur
Erläuterung der Königl. Sächs.
Subhastationsordnung.

Von

P. Reinhard,
Professor in Waldheim.

Wir machen namentlich sächsische Handlungen darauf aufmerksam.

Leipzig.

Beit & Comp.

[20909] Demnächst erscheint:

Helmbrecht
und seine Heimat.

Von

Friedrich Keinz.

Zweite, umgearbeitete Auflage.

Circa 6½ Bogen gr. 8°.

Die zweite Auflage dieser, seit Jahren vergriffenen Monographie ist durchweg neu bearbeitet, mit Anmerkungen und Kommentaren versehen. Neben einer ausführlichen Einleitung enthält die Schrift den Text des Gedichts: „Meier Helmbrecht“, einer der merkwürdigsten Überlieferungen aus dem 13. Jahrhundert. Dieselbe wird in der neuen Ausgabe allen Germanisten willkommen und von besonderem Interesse sein.

Ich bitte, zu bestellen, da ich unverlangt nichts versende.

Leipzig, 20. April 1887.

S. Hirzel.

Sechshundertfünfzigster Jahrgang.

Beachtenswerte Novitäten für Leihbibliotheken, Bahnhofsbuchhandlungen etc.

[20910]

Berlin, April 1887.

P. P.

In wenigen Tagen gelangen folgende höchst interessante belletristische Novitäten zur Versendung:

Zweierlei Tuch.

Novellen

von Marie von Schlägel.

Inhalt:

Lieutenant Arels Freund. — Im Schnee. — An der Schwelle der Ewigkeit.

= 6½ Bogen. Preis 50 ord. =

Diese flott erzählten und von liebenswürdigem Humor durchwehten „Soldatengeschichten“ werden in Militärkreisen viel gekauft werden. Ich empfehle dieselben Ihrer besonders thätigen Verwendung.

Die Kehrseite der Medaille.

Roman

von J. Niemann.

— 14 Bogen. — Preis 1 M ord. —

J. Niemann hat es bereits in hohem Maße verstanden, seinem Namen einen guten Klang zu geben. Markiger Stil, knappe, durch philosophische Streiflichter ausgezeichnete Darstellung, gesunder Realismus und originelle, dem ausgetretenen Romanpfade fern liegende Stoffe haben ihn längst zum Liebling der Männerwelt gemacht. Auch in obigem Roman sucht er mit meisterhaftem Geschick in schwieriges Problem zu lösen, indem er den Charakter des durch glänzende Geistesgaben ausgezeichneten, mit Ehren überhäuft und von aller Welt verhätschelten Helden der Erzählung seinem scharfen Seziermesser unterwirft und erbarmungslos die Kehrseite der Medaille zeigt.

Nachbarsfinder.

Roman

von B. W. Zell.

— 20 Bogen. — Preis 1 M 50 S ord. —

B. W. Zell gehört zwar gleich J. Niemann der neuen realistischen Schule an, weiß jedoch auch warme Herzenstöne anzuschlagen, die sympathischen Wiederhall in Frauenkreisen finden. So zeichnen sich auch „Nachbarsfinder“ bei trefflicher Charakteristik, spannender Handlung und überraschenden Situationen durch Gefühlsinnigkeit und Gemütsiefe aus.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 30%; bar 40% und 11/10 Exemplare.

Bei Vorausbestellungen bis 15. Mai d. J. liefere ich 1 Exemplar obiger Novitäten zusammen für 1 M 50 S bar.

Leihbibliotheken und Reisezirkel mache ich ganz besonders auf diese elegant ausgestatteten Novitäten (gutes, holzfreies Papier, splendider Druck etc.) aufmerksam. Doch eignen sich die Bändchen auch durch Inhalt und billigen Preis für den Bahnhofsvertrieb. Auch dürften Handlungen, welche reisen lassen, guten Absatz erzielen.

Ihren gef. Bestellungen entgegengehend, zeichne

Hochachtend

Albert Goldschmidt.

293